

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badischer Beobachter. 1863-1935 1915**

477 (14.10.1915) Abend-Ausgabe







Die Gliederung der Zeichnungen auf die dritte Kriegsanleihe.

Berlin, 13. Oktober. Mehr noch als die beiden ersten hat sich die dritte Kriegsanleihe zu einer wahren Volksanleihe gestaltet.

Table with columns: Zahl der Zeichnungen, Betrag in Millionen Mark. Rows show distribution from 300 M to 1000 000 M.

Zu beachten ist dabei, daß die vorstehende Aufstellung noch nicht einmal die gesamte Zahl der Einzelzeichnungen zum Ausdruck bringt.

Die Verteilung der Zeichnungen auf die Zeichnungs- und Vermittlungsstellen ist schon bekannt.

Zeichnung bei der Reichsbank 569 Mill. M. Zeichnungen bei den Banken und Bankiers 7391 Mill. M.

beigetragen. Die Gesamtzeichnung von rund 12 101 Millionen Mark besteht aus 3 551 746 Einzelzeichnungen.

Table showing distribution of drawings by type: Lebensversicherungsgesellschaften, Kreditinstituten, Postanstalten.

Für die Aufteilung der Zeichnungen 9 932 Millionen Mark Anteilbeträge sind erforderlich.

Daß die Herstellung und Bearbeitung dieser ungeheuren Menge von Stücken wieder geraume Zeit erfordern wird, bedarf kaum der besonderen Hervorhebung.

Verbandstage und Kongresse.

Der Gesamtverband kath. Kaufm. Geschäftsinnen und Beamtinnen Deutschlands hielt am 3. und 4. Oktober 1915 in Köln im Vereinshaus, Georgstraße 7, seine 13. ordentliche Generalversammlung ab.

Der bisherige Verbandsvorsitzende, Herr Pfarrer Stühler begrüßte in warmen Worten die Erschienenen.

lebhafteste Aussprache darüber brachte noch viele und wertvolle Winke.

Das zweite Referat hielt danach der hochw. Herr Pfarrer Kaitert-Nall über 'Organisationsfragen'.

Gegen 3 Uhr schloß der Vorsitzende die erste Hauptversammlung.

Die Verhandlungen am Montag wurden eingeleitet durch eine hl. Messe, die Herr Prälat Dr. Wertzmann feierlich geleitete.

Gesamverband zählt zurzeit 40 Vereine mit rund 6900 Mitgliedern. Mehrere Vereine sind infolge des Krieges aufgelöst worden.

Durch Artikel im Korrespondenzblatt und durch Rundschreiben an die Vereine ermunterte der Vorort stets aufs neue zur Liebestätigkeit für unsere tapferen Heeresangehörigen.

Nach kurzer Mittagspause traten um 3 Uhr die Teilnehmer der Tagung wieder zusammen zur Generalversammlung der Krankenkasse.

Nach kurzer Mittagspause traten um 3 Uhr die Teilnehmer der Tagung wieder zusammen zur Generalversammlung der Krankenkasse.

Nach kurzer Mittagspause traten um 3 Uhr die Teilnehmer der Tagung wieder zusammen zur Generalversammlung der Krankenkasse.

Nach kurzer Mittagspause traten um 3 Uhr die Teilnehmer der Tagung wieder zusammen zur Generalversammlung der Krankenkasse.

Nach kurzer Mittagspause traten um 3 Uhr die Teilnehmer der Tagung wieder zusammen zur Generalversammlung der Krankenkasse.

Nach kurzer Mittagspause traten um 3 Uhr die Teilnehmer der Tagung wieder zusammen zur Generalversammlung der Krankenkasse.

sprach Herr Prälat Dr. Wertzmann den herzlichsten Dank für die Leitung der Verhandlungen des Tages aus.

Handelsteil

Gaggenau, 13. Okt. Der Bericht der Eisenwerke Gaggenau A.-G. für das am 30. Juni abgelaufene Geschäftsjahr erwähnt, daß der Betrieb in der ersten Hälfte des Berichtsjahres fast ganz ruhig und daher nicht einmal die Unkosten gedeckt werden konnten.

Rar (Brube, 9. Okt. Diechmarkt. Zufuhr 895 St. Ochsen 35 St., Bullen 116 St., Rinde 52 St. und Ferkeln 99 St., gering gehäuftes Jungvieh (Fresser) — St. Rinder 182 St., Stalldarfstiere — St., Weidemastkälber — St., Schweine 228 St. Es wurde bezahlt für 50 Rilo Schlachtvieh: Rinder, vollfleischige, ausgewählte höchsten Schlachtwertes, die noch nicht gezogen haben (ungekocht) 128—132 Mark, vollfleischige ausgewählte im Alter von 4—7 Jahren 90—100 Mark, junge, fleischige, nicht ausgewählte und ältere ausgewählte 124—128 Mark, mäßig gehäufte junge und gut gehäufte ältere 120—123 Mark, Bullen, vollfleischige, ausgewählte höchsten Schlachtwertes 118—121 Mark, vollfleischige ältere 115—118 Mark, mäßig gehäufte junge und gut gehäufte ältere 112—115 Mark, Rinde, vollfleischige, ausgewählte höchsten Schlachtwertes 128—132 Mark, vollfleischige, ausgewählte Rinde höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 105—110 Mark, wenig gut entwickelte jüngere Ferkeln 121—128 Mark, mäßig gehäufte Rinde 100—105 Mark, gering gehäufte Rinde 98—100 Mark, Rinder, mittlere Mast- und beste Saugfäher 143—148 Mark, geringere Mast- und gute Saugfäher 140—145 Mark, geringere Saugfäher 133—142 Mark, Weidemastkälber, Mastlammern 00—00 Mark, geringere Kälber und Schafe 00—00 Mark, Schweine, vollfleischige Schweine von 120—150 Rilo (240—300 Pfd.) Lebendgewicht — Mark, vollfleischige Schweine von 100—120 Rilo (200—240 Pfd.) Lebendgewicht 182 Mark, vollfleischige Schweine von 80 bis 100 Rilo (180—200 Pfd.) Lebendgewicht 178 Mark, vollfleischige Schweine unter 80 Rilo (160 Pfd.) Lebendgewicht 174 Mark. Tendenz des Marktes: lebhaft.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Table with columns: Oktober, Barometer, Thermometer, Wind, etc. Rows show weather data for 13th, 14th, and 15th October.

Vorausichtige Witterung am 15. Oktober: Nebel, zeitweise auflockernd, mäßig mild.

Wasserstand des Rheins am 14. Okt. früh: Schufterinsel 147, gestiegen 7. Rehl 237, gestiegen 9. Wogau 376, gestiegen 11. Mannheim 274, gestiegen 3.

Parteienossen! Werbt für den Beobachter!

Statt besonderer Anzeige. Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unseren lieben, guten, treubesorgten Vater, Schwiegervater und Grossvater Theodor Häusle Weichenwärter nach langem, schwerem Leiden, im Alter von 64 Jahren, versehen mit den heiligen Sterbesakramenten, in die ewige Heimat abzurufen.

Rückständig gebliebene Zahlungen der Kathol. Kirchensteuer werden von den Erhebern am besten mittels unserer Mahnzettel eingefordert. Preis von 100 Stück (8°) 40 Pfennig.

Der hochw. Pfarr-Geistlichkeit zur Nachricht, daß die seither im Verlage von Otto Wory Donaueschingen erschienenen religiösen Anschauungsmittel von Pfarrer Boll unter den Titeln Die hl. kathol. Kirche in Zeit und in Ewigkeit, Das katholische Kirchenjahr, 17. Auflage, Das hl. Messopfer, 18. Auflage, Das Vaterunser.

Wer hat ein gebrauchtes Damen-Fahrrad billig abzugeben? Angebote unter Nr. 832 an die Geschäftsstelle ds. Bl. Feldpostdrucksachen. Für Liebesabendsendungen: 20 Stück Feldpostkarten . . 15 Pfennig